

Superstar im Irak

Die Irakerin Schada Hassun (26) hat am Freitag abend im Libanon den arabischen Superstar-Wettbewerb gegen ihre Konkurrenten aus Nordafrika, Saudi Arabien, Bahrein und Kuwait gewonnen. Sieben Millionen SMS wurden für die Sängerin aus dem Irak abgeschickt. Um ärmeren Familien die Teilnahme zu ermöglichen, hatten die irakischen Telefongesellschaften ihre Preise gesenkt. Schada Hassun, Tochter eines Irakers und einer Marokkanerin, schwenkte nach dem Triumph die irakische Flagge und sprach gegenüber CNN: »Ich möchte allen Irakern danken, die für mich gestimmt haben. Ihnen danken für ihre Liebe. Ich spüre diese Liebe und spüre, daß sie trotz der Dinge, die sie erleben, zufrieden sind.« Im Norden des Landes gingen Tausende auf die Straße, um den Sieg zu feiern. »Sieben Millionen Stimmen – sie hat geschafft, was noch kein Politiker bei Wahlen schaffte«, sagte der Lehrer Alaa Saber in Bagdad. Der Politiker Sabah Ahmed aus Nadschaf im Landesinneren sah das ähnlich. Als Islamist habe er Vorbehalte gegen ihr Lied, doch mit sieben Millionen Wählern schlage sie alle irakischen Politiker: »Das ist ein Faktor der Einheit für das Land.« (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/84144.superstar-im-irak.html>